

— Angenehme Aussicht. Denkst Du denn auch manchmal an die zwanzig Mark, die ich Dir unlängst gepumpt habe? — „Ob ich daran denke, alter Freund . . . Du wärst der Erste, zu dem ich wieder ginge, wenn ich mich in Verlegenheit befände!“

— Unter Kindern. Minna: Ich war heute mit Mama beim Zahnarzt, sie hat sich einen Zahn ziehen lassen; dabei hat sie fürchterlich geschrien. — Ella: Merkwürdig, meine Mama nimmt sich täglich alle Zähne heraus und schreit gar nicht.

— Zur neuen Militärvorlage. Lieutenant A.: „Run, Kamerad, wie gefällt Ihnen neue Militärvorlage?“ — Lieutenant B.: „Schauderhaft! Kriegen nur immer noch mehr Civil ins Militär!“

Ständesamtliche Nachrichten von Schönheide
vom 9. bis mit 15. Oktober 1892.

Geboren: 264) Dem Eisenhüttenarbeiter, Richard Ficker

hier Nr. 273 S. 265) Dem Eisengießer Franz Emil Lent in Schönheidehammer Nr. 41 L. 266) Dem Bürstfabrikarbeiter Hermann Friedrich Koch hier Nr. 367 L. 267) Dem Zimmermann Gustav Adolf Ebert hier Nr. 38 S. 268) Dem Bürstfabrikarbeiter Friedrich Bruno Vogel hier Nr. 155 B L. 269) Dem Lehrer Johannes Bucherer hier Nr. 325 L. 270) Der unberehel. Wirtshausbesitzerin Alma Auguste Leifner hier Nr. 464 S. 271) Dem Kürschner Carl Paul Windisch hier Nr. 392 B L. 272) Dem Bürstfabrikarbeiter Carl Hermann Neubert hier Nr. 109 L. 273) Dem Handarbeiter Franz Louis Hergert hier Nr. 244 B L.

Aufgeboden: 37) Der Eisengießer Friedrich Albert Thomas in Wittigsthal bei Johannegeorgenstadt mit der Stepperin Anna Amalie Bölig hier.

Geschließungen: Vacat.

Gestorben: 227) Des Schmiedemeisters Friedrich Louis Neubert hier Nr. 273 L., Johanne, 6 R. 228) Des Bürstfabrikarbeiters Carl Friedrich Männel Nr. 155 C S., Ernst Max, 8 R. 229) Der Kaufmann Carl Richard Baumann hier Nr. 419, 30 J. 230) Des Bürstfabrikarbeiters Georg Alwin Biebermann hier Nr. 175 C S., Paul Rudolf, 2 R. 231) Des Hornbrechlers Reinhard Hofmann hier Nr. 284 B S., Otto

Arthur, 10 R. 232) Des Bürstfabrikarbeiters Friedrich Alwin Martin hier Nr. 109 S., Paul Richard, 4 R.

Chemnitzer Marktpreise
vom 15. Oktober 1892.

Weizen russ. Sorten	8 Mt. 40 Pf. bis 8 Mt. 80 Pf. pr. 50 Mto.
sächs. gelb u. weiß	8 8 . 25
Weizen	— —
Roggen, preuß.	7 . 35 7 . 50
sächsischer	7 7 . 20
russischer	— —
Braugerste	7 . 35 9
Futtergerste	6 . 65 7
Hafer, sächsischer, alt	7 . 75 8 . 10
neu	6 . 75 7 . 25
Rohrgerste	10 . 50 11
Nahl- u. Futtererbsen	8 . 50 8 . 75
Hau	3 . 65 4 . 45
Stroh	2 . 80 3 . 20
Kartoffeln	3 3 . 20
Butter	2 . 40 2 . 95 1 .

Sonntag Vormittag 10 Uhr verschied nach langem schweren Leiden sehr ruhig unsere liebe gute

Marianne.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten nur hierdurch die traurige Nachricht, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Widertthal, 17. Oktober 1892.

Richard Drechsler u. Frau.

Zur Muster-Saison
Neuheiten in Gelatine-Flittern, sowie Klöppelfaçons in schottischen Farben-Zusammensetzungen und Ballfarben empfiehlt
Rudolf Reuther, Annaberg i. S.

Aepfel!

Eine Ladung Aepfel ist wieder eingetroffen bei

Oskar Gebhardt,

Schönheide, Bahnhofstr. Nr. 312.

Morgen Mittwoch

hatte ich mit einem Posten schöner Steiermarker Tafeläpfel feil, à 5 Liter 80 Pfg. bis 1 Mark.

Achtungsvoll

Fanny Gündel.

Gasthof Blauenthal.

Mittwoch, d. 19. ds. Mts.:



Schlachtfest

Es labet freundlichst ein

C. F. Jacob.

Für Sattler.

In einem industriereichen Orte, welcher über 3000 Einwohner zählt, ist eine sehr günstig gelegene **Sattler-Werkstatt** nebst Raum zur **Ladeneinrichtung** sowie **Familienlogis** in nächster Zeit zu vermieten. Hier ist einem tüchtigen Sattler Gelegenheit geboten, sich ein gutes Auskommen zu sichern, indem in diesem Orte alle Fächer vertreten sind, wo der Sattler in Anspruch genommen werden muß, als: viele Herrschaften, Fabriken, Mühlen, Dekonomen u. s. w. In Matrasen und Sophas ist hier auch viel Bedarf.

Nähere Auskunft erteilt

Heinrich Weiss,

Stickmaschinenbes. in Oberlehna.

Lagerwaaren

von **Garlands** u. werden gekauft. Muster mit Preis und Lagerangabe unter **M. N. # 356** postlagernd **Annaberg i. S.** erbeten.

Tüchtige Erd- und Felsen-Arbeiter
(Winterarbeit)

werden angenommen auf dem Eisenbahnbau Schönheide-Witzschhaus, Accord IV.

G. & M. Born,
Bauunternehmer.

Wer an Husten, Heiserkeit, Katarrhen u. leidet, nehme einige Male täglich 4—5 Stück

FAY's ächte
Godener Mineral-Pastillen

in heißer Milch aufgelöst. Auch einige Pastillen, die man nach einander im Munde zergehen läßt, sind von bester Heilwirkung.

FAY's ächte
Godener Mineral-Pastillen

werden vielfach nachgeahmt. Wer für sein Geld nicht werthlose Nachahmungen haben will, verlange ausdrücklich **Fay's ächte Godener Mineral-Pastillen**. Erhältlich in allen Apotheken, Droguerien Mineralwasserhandlungen u. zum Preise von 85 Pfg. pro Schachtel.

Kein Husten mehr.

Ein gutes Genußmittel sind bei allen **Husten, Reuchhusten, Hals-, Brust- und Lungenleiden** die **Heldt'schen Zwiebelbonbons**. In Packeten à 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei **H. Lohmann.**

Bei Husten und Heiserkeit,

Lufttröhren- u. Lungen-Katarrh, Athemnoth, Verschleimung u. Kratzen im Halse empfehle ich meinen vorzügl. bewährten **Schwarzwurzel-Honig** à Fl. 60 Pf. **All-Reichenau, Th. Badde,** Apoth. Allein ächt in der **Apothek** in **Eibensdorf.**

Bergangenen Sonnabend gegen Abend wurde mit mein **Krautfas** von einer Mannsperson aus dem Dorfsbach entwendet. Wenn ich dasselbe nicht sofort zurück bekomme, werde ich den Thäter im nächsten Blatt namhaft machen und gerichtliche Hilfe in Anspruch nehmen, denn er ist von mehreren Personen gesehen und erkannt worden.
Friedrich Saupe.

Muschalen-Extrakt

zum Dunkeln blonder, rother und grauer Kopf- und Barthaare aus der Igl. bahr. **Hosparfümeriefabrik von C. D. Wunderlich,** prämiirt Nürnberg 1882. Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantirt unschädlich.
Dr. Orfila's Haarfarbe-Rußöl, zugleich seines Haarböl, beide à 70 Pf. nebst Anweisung bei **H. Lohmann, Eibensdorf.**

Zwei Fädler

sucht sofort **R. Richter.**

Zahnschmerzen

jeder Art werden augenblicklich und für die Dauer durch den berühmten

Indischen Extract

beseitigt. Derselbe übertrifft seiner schnellen und sicheren Wirkung wegen alle derartigen Mittel, sobald ihn selbst die berühmtesten Aerzte empfehlen. Nur allein ächt zu haben in Fl. à 50 Pfg. Dépôt bei **E. Hannebohn.**

Feldschlößchen.

Morgen Mittwoch



Schlachtfest.

Von Vormittag 1/2 10 Uhr an **Wellfleisch,** Abends **frische Wurst** mit **Sauerkraut,** wezu ergebenst einladet
Emil Eberwein.

Zähne

werden naturgetreu und schmerzlos eingesetzt, gereinigt und plombirt, sowie auch nicht mehr passende Gebisse umgearbeitet oder reparirt bei **W. Deubel.**

Fahrplan

der Chemniz-Aue-Adorfer Eisenbahn.
Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Form.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	—	4,37	9,20	2,55	7,30
Burkhardtshf.	—	5,23	10,08	3,43	8,26
Bismuth	—	6,01	10,47	4,22	9,09
Löhmitz	—	6,13	10,57	4,32	9,20
Aue [Ankunft]	—	6,30	11,14	4,49	9,37
Aue [Abfahrt]	—	6,50	11,36	5,08	9,45
Bockau	—	7,05	11,51	5,18	10,00
Blauenthal	—	7,14	12,00	5,27	10,09
Wolfsgrün	—	7,21	12,06	5,32	10,14
Eibensdorf	—	7,33	12,18	5,44	10,24
Schönheiderh.	—	7,41	12,26	5,52	10,31
Witzschhaus	—	7,51	12,36	6,02	10,41
Rautentrang	—	7,59	12,44	6,10	10,49
Jägersgrün	4,24	8,08	12,54	6,20	10,55
Schöned	5,05	8,45	1,32	6,58	—
Wzota	5,26	9,02	1,50	7,15	—
Marktneufirn.	5,49	9,24	2,13	7,37	—
Adorf	5,58	9,32	2,22	7,45	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Form.	Nachm.	Ab.
Adorf	—	4,43	8,16	1,12	6,24
Marktneufirn.	—	4,57	8,32	1,26	6,43
Wzota	—	5,34	9,09	1,58	7,21
Schöned	—	5,53	9,28	2,19	7,40
Jägersgrün	—	6,31	10,05	2,56	8,17
Rautentrang	—	6,39	10,11	3,02	8,23
Witzschhaus	—	6,48	10,18	3,09	8,30
Schönheiderh.	—	7,03	10,29	3,20	8,42
Eibensdorf	—	7,12	10,37	3,29	8,51
Wolfsgrün	—	7,22	10,46	3,38	9,00
Blauenthal	—	7,28	10,51	3,43	9,05
Bockau	—	7,38	10,59	3,51	9,13
Aue [Ankunft]	—	7,54	11,12	4,04	9,26
Aue [Abfahrt]	5,21	8,08	11,17	4,50	9,40
Löhmitz	5,45	8,32	11,40	5,13	10,03
Bismuth	6,04	8,50	11,57	5,31	10,20
Burkhardtshf.	6,43	9,28	12,36	6,13	10,55
Chemnitz	7,26	10,15	1,20	7,00	11,37

Der in den Vormittagstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:
ab Aue 8,04 ab Schönheiderh. 9,17
in Bockau 8,26 in Eibensdorf 9,27
" Blauenthal 8,37 " Wolfsgrün 9,37
" Wolfsgrün 8,43 " Blauenthal 9,43
" Eibensdorf 8,56 " Bockau 9,53
" Schönheiderh. 9,04 " Aue 10,09

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:
Früh 6 Uhr 45 R. nach Chemnitz u. Adorf.
10 Chemnitz.
Mittags 11 . 46 Adorf.
Nachm. 2 . 52 Chemnitz.
5 . 15 Adorf.
Abends 8 . 13 Aue resp. Chemn.
9 . 47 Jägersgrün.